| Thür. Faun. Abhandlungen | IV | 1997 | S. 117 - 121 |
|---|---|---|---|

# Aktuelle Kenntnisse zur Faunistik einiger Blatthornkäfer (Col., Scarabaeoidea) in Thüringen

ECKEHARD RÖSSNER, Schwerin

**Zusammenfassung**

Zur Checklist der Blatthornkäfer für das Bundesland Thüringen werden einige Erläuterungen und Ergänzungen aufgeführt. Funde seltener Arten werden mitgeteilt. Mit den aktuellen Nachweisen von zwei weiteren Arten (*Aphodius obliteratus* und *Rhyssemus germanus*) erhöht sich die Zahl der nach 1950 in Thüringen gefundenen Scarabaeoidea auf 89.

**Summary**

**Faunistical datas of scarabaeid beetles in Thuringia (Col., Scarabaeoidea).**
This paper involves recent comments on the checklist of Scarabaeoid beetles of the German state Thuringia and some details supplementing this list. Novel records of rare species are noted. Considering the current reports of two new Scarabaeoid species (*Aphodius obliteratus* and *Rhyssemus germanus*), the number of Scarabaeoidae found since 1950 in Thuringia increases to 89.

## Einleitung

Nach dem Erscheinen der Checklist der Blatthornkäfer für das Bundesland Thüringen (RÖSSNER 199 a) scheint es angebracht, einige ausführlichere Erläuterungen für einige dort aufgeführte Arten zu geben. Außerdem hat sich zwischenzeitlich durch die Sammeltätigkeit der thüringer Entomologen für einige faunistisch interessante Arten ein neuer Kenntnisstand ergeben und die Artzugehörigkeit der Gattung *Anisoplia* FISCHER konnte für Thüringen geklärt werden. Zu den besprochenen Arten werden Belege mitgeteilt, die in den thüringer Museen deponiert sind.

Im weiteren Text werden folgende Abkürzungen gebraucht:

NME = Naturkundemuseum Erfurt
MNGe = Museum für Naturkunde Gera
MNG = Museum der Natur Gotha
SMNG = Staatliches Museum für Naturkunde Görlitz
ZMH = Zoologisches Museum der Universität Halle/Saale
DEI = Deutsches Entomologisches Institut Eberswalde

### *Aphodius (Coprimorphus) scrutator* (HERBST, 1789)

Bei der Meldung von CONRAD & CONRAD (1994) handelt es sich um eine Verwechslung mit *Aphodius subterraneus* (L.) (überprüft RÖSSNER, 1996). Damit ist *A. scrutator* bisher nicht für Thüringen nachgewiesen. Es existieren für Deutschland alte Angaben aus Bayern (HORION 1958) und eine aktuelle Angabe aus Baden-Württemberg (WASSMER 1994).

### *Aphodius (Nimbus) obliteratus* PANZER, 1823

Eine Herbstart der Ebenen und des Hügellandes, die nur selten gefunden wird. Einerseits wird erfahrungsgemäß im Herbst nur selten gezielt nach coprophagen Aphodien gesucht, andererseits kann die Art in der Masse von *A. contaminatus* (HERBST), mit dem sie gemeinsam vorkommen kann, leicht übersehen werden. *A. obliteratus* gilt als eine in Mitteleuropa vor allem westlich verbreitete Art, deren Ostgrenze für dieses Gebiet durch Ostdeutschland verläuft. Aus Sachsen ist sie bisher nicht bekannt. Von RAPP (1934) werden alte Angaben aufgeführt (u.a. auch Bad Langensalza), doch existieren in den thüringer Museen keine Belege.
**Aktueller Fund:** Behringen bei Bad Langensalza, 1 Weibchen, 27.XI.1994, leg. und coll. APFEL.

### *Aphodius (Amidorus) obscurus* (FABRICIUS, 1792)

Eine in Deutschland submontane bis montane Art, die in Thüringen ihre nördliche Verbreitungsgrenze für Europa erreicht.
**Funde vor 1950:** Erfurt (1898, MNG). Sachsenburg (bei Heldrungen) (1898, MNG). Wandersleben (1898, MNG). Arnstadt (1908, 1912, MNG).
**Funde nach 1950:** RÖSSNER (1994). Dermbach (1984, leg. und coll. BLOCHWITZ, det. J. SCHULZE). Alach, Schaderoder Grund (1996, leg. und coll. KOPETZ).

### *Aphodius convexus* ERICHSON, 1848

Die taxonomische Stellung dieser lange Zeit meist als Aberration zu *Aphodius ater* (DE GEER) betrachteten validen Art wurde erst durch PITTINO & MARIANI (1993) sicher geklärt. Für Thüringen wird als Fundort "Lauscha-Thüringerwald" aufgeführt, als nördlichste Angabe für Europa. Eine erste Sichtung des thüringer Sammlungsmaterials ergab, daß es sich dabei fast ausschließlich um *A. ater* handelte. *A. convexus* ist dem Verfasser auch aus Sachsen bekannt; in den großen norddeutschen Tiefebenen scheint er zu fehlen. Damit würde seine nördliche Verbreitungsgrenze für Europa durch Thüringen verlaufen.
**Funde:** Oberhof, 2 Exemplare (16.V. und 26.V.1957, leg. GREBENSCIKOV, ZMH). Schwarza bei Suhl, 1 Exemplar (Mitte V.1989, leg. SIEBER, SMNG). Ruhla, 1 Exemplar (20.V.1984, coll. CREUTZBURG). Stedtfeld, 1 Exemplar (17.V.1986, leg. und coll. SCHRÖDER). Eisenach, 1 Exemplar (24.V.1987, leg. und coll. APFEL). Dolmar (Berg) bei Kühndorf, in Anzahl (09.VI.1994, leg. und coll. RÖSSNER).

*Euheptaulacus villosus* (GYLLENHAL, 1806)

Nach der letzten Meldung durch HORION (1958) aus dem Kyffhäuser 1956 erfolgt nun nach langer Zeit eine Bestätigung für Thüringen.
**Funde vor 1950:** Sachsenburg (bei Heldrungen) (1904, 1914, MNG, ZMH). Ronneburg (1937, MNGe).
**Aktueller Fund:** Bad Köstritz, Eleonorental, 1 Exemplar, 17.VII.1996, leg. und coll. BREINL.

*Psammodius asper* (FABRICIUS, 1775)
(= *Ps. sulcicollis* ILLIGER, 1802)

Durch den Verfasser wurde bei der Erarbeitung der Checklist Thüringens das unveröffentlichte Manuskript von RAPP (1953) übersehen. Darin wird *Ps. asper* für Erfurt zitiert. In den thüringer Museen existieren aber keine Belege und es bedarf einer Bestätigung, um die Art zum festen Bestand der Thüringer Fauna rechnen zu können.

*Rhyssemus germanus* (LINNE, 1767)

Aktueller Wiederfund nach mehreren Jahrzehnten für Thüringen.
**Funde vor 1950:** Erfurt, Steigerwald (1893, 1908, MNG). Wandersleben (1898, 1899, MNG).
**Aktueller Fund**: Tiefthal, Orphalgrund, 1 Exemplar, 19.V.1996, leg. und coll. KOPETZ.

*Anisoplia erichsoni* REITTER, 1889

Ausführlich in RÖSSNER (1996 b). Alle untersuchten Exemplare der Gattung in Thüringen sind *A. erichsoni*, auch die von RAPP (1934) zitierten Angaben für *A. villosa* (GOEZE) sind *A. erichsoni* zuzuordnen. Ein Vorkommen von *A. villosa* erscheint in diesem Bundesland ausgeschlossen.
Wahrscheinlich gehört *A. erichsoni* nicht zur autochthonen Fauna Thüringens. In expansiven Phasen drang die Art in der Vergangenheit nördlich bis ins Mittelelbegebiet von Sachsen-Anhalt vor und konnte sich hier über Jahre hinweg ansiedeln. Die letzten Nachweise für Ostdeutschland stammen aus dem Kyffhäusergebirge:
- Frankenhausen, 1 Männchen, Uferwiese, an Dactylis glomerata Pollen fressend (20.VI.1954, leg. BISCHHOFF, DEI).
- Kyffhäuser, Schlachtberg, 1 Männchen (22.VI.1955, leg. DUNGER, SMNG).

*Trichius sexualis* BEDEL, 1906

Da bisher keine Belege der Art aufgefunden wurden, ist ein Vorkommen in Thüringen sehr fraglich. Bei den von CONRAD (1994) zitierten Exemplaren der coll. NICOLAUS (MNGe) handelt es sich um drei Weibchen von *Tr. fasciatus* (L., 1758) (det. RÖSSNER, 1996). Neuere Funde für *Tr. sexualis* werden u.a. aus Südhessen angegeben (FLECHTNER & KLINGER 1991), aber aus Nordhessen ist er nicht bekannt (cf. SCHAFFRATH 1994).

### *Protaetia (Potosia) fieberi* (KRAATZ, 1880)

Eine Art der naturnahen Laubwälder und Hartholzauen. Die Vorkommen in Thüringen nach 1950 sind fraglich und Nachweise dafür noch nicht erbracht. Die Angabe von PAPPERITZ (1958) für das Jahr 1944 kann nicht mehr überprüft werden. In den thüringer Museen (Gotha, Erfurt, Gera, Jena) ist nur ein Beleg vorhanden; es handelt sich um ein altes Exemplar: Ostthüringen, 1 Weibchen, ohne Datum, leg. KRAUSE, MNG (det. RÖSSNER, 1994).
KRAUSE sammelte vornehmlich zwischen Eisenberg und Altenburg und bezeichnete dieses Gebiet als Ostthüringen.
Die von CONRAD (1994) zitierten Exemplare (leg. APFEL, leg. WEIGEL) erwiesen sich nach erfolgter Überprüfung als *Pr. cuprea metallica* (HERBST, 1782). *Pr. fieberi* gilt damit für Thüringen als verschollen.

### *Oxythyrea funesta* (PODA, 1761)

Beim Druck der Checklist (RÖSSNER 1996 a) ging die Angabe für die Spalte "nach 1950" verloren. Daher wird darauf verwiesen, daß dem Autor keine Angabe und kein Beleg dieser Art für den Zeitraum ab 1950 vorlag.


## Danksagung

Der Verfasser dankt sehr herzlich den Kustoden und Mitarbeitern der o.g. Museen für die bereitwillige Unterstützung. Dank gilt weiterhin allen aufgeführten Sammlern für die Möglichkeit der Untersuchung des Materials, Herrn R. CONRAD (Gera) für die entgegenkommende Haltung und Hilfe bei der Richtigstellung einiger Angaben, sowie Herrn J. SCHULZE (Berlin) für die Einsicht in seine Kartei.


## Literatur


CONRAD, R. (1994): Zur Verbreitung und Gefährdung ausgewählter Blatthornkäferarten (Coleoptera: Scarabaeidae) Thüringens. - Naturschutzreport **7**, S. 247-262.

- & U. CONRAD (1994): Beitrag zur Käferfauna Thüringens (Insecta, Coleoptera). -Thür. Faun. Abhandlungen **I**, S. 64-77.

FLECHTNER, G. & R. KLINGER (1991): Zur Insektenfauna einer Großstadt: Käferfunde aus Frankfurt/Main. - Mitt. Internat. Ent. Ver. Frankfurt/M. **16** (1/2), S. 37-82.

HORION, A. (1958): Faunistik der Mitteleuropäischen Käfer. Bd. **6**. Lamellicornia. - Kommissionsverlag A. FEYEL, Überlingen-Bodensee.

PAPPERITZ, R. (1959): Zur Faunistik Ost-Oberfrankens und des sächsisch-thüringischen Vogtlands. - Ent. Bl. **54**, S. 177-184.

PITTINO, R. & G. MARIANI (1993): *Aphodius (Agrilinus) convexus* ERICHSON: A misinterpreted valid species from the Western Palaearctic Fauna. - Boll. Soc. ent. ital. **125** (2), S. 131-142.

RAPP, O. (1934): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie, Bd. II. - Erfurt, Selbstverlag.

- (1953, unveröffentl. Manuskript): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie. Nachtrag 1. - Erfurt.

RÖSSNER, E. (1994): Wacholder-Triften in der Vorderen Rhön als Lebensraum coprophager Scarabaeidae (Col., Scarabaeoidea). - Abh. Ber. Mus. Nat. Gotha **18**, S. 108-110.

- (1996a): Checklist der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Thüringens. - In: Thüringer Entomologenverband (Hrsg.): Check-Listen Thüringer Insekten. Teil **4**, S. 47-53.
- (1996b): Morphologie und Verbreitung der "*Anisoplia villosa*-Gruppe" in der Bundesrepublik Deutschland (Col., Scarabaeoidea, Rutelidae). - Ent. Nachr.Ber. **40** (2), S. 119-123.

SCHAFFRATH, U. (1994): Beitrag zur Kenntnis der Blatthorn- und Hirschkäfer (Col.: Trogidae, Geotrupidae, Scarabaeidae, Lucanidae) in Nordhessen. - Philippia **7** (1), S. 1-60.

WASSMER, T. (1994): Seasonality of coprophagous beetles in the Kaiserstuhl area near Freiburg (SW-Germany) including the winter month. - Acta Ecologica **15** (5), S. 607-631.

Anschrift des Verfassers: Eckehard Rößner
Galileo-Galilei-Str. 3
D-19063 Schwerin

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Thüringer Faunistische Abhandlungen

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Rössner Eckehard

Artikel/Article: Aktuelle Kenntnisse zur Faunistik einiger Blatthornkäfer (Cok, Scarabaeoidea) in Thüringen 117-121